

<b>Zeitschrift:</b>	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
<b>Band:</b>	67 (1941)
<b>Heft:</b>	9
<b>Rubrik:</b>	Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor!

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor!

Glossen vom Zytigläser Göpf

Als Nichtlandwirt fällt mir auf, daß zu wenig betont wird, wie das bereits gebaute Land ertragreicher gemacht werden könnte durch Verwendung eines Abfalls, den man aus Gleichgültigkeit oder Unverständ lieber den Rhein hinunterschickt. Ich habe dabei die Fauche im Auge, die an

Sie söttet d'Auge useschpüele!

Budapest, 29. Jan. Die kroatische Landesregierung hat eine Verordnung über die Rationierung der Lebensmittel in Kroatien erlassen. Als Lebensmittel erster Ordnung gelten: Mehl, Getreide, Fette, Öl, Salz, Zucker, Kaffee und Petroleum.

— für Füürfresser!

## Achtung! Eingefrorene Wasserleitungen

werden von mir seit 12 Jahren elektr. aufgetaut.

I machs imene halbe Tag!

Wer einen Arbeiter oder Angestellten vorübergehend zu erledigen hat, möge sich rechtzeitig beim zuständigen Arbeitsamt oder anerkannten Facharbeitsnachweis braten lassen. Je früher dies geschieht, desto besser.

Woher händ die no Chohle?

## Kostüme

Masken  
Theater  
Trachten  
alte Uniformen  
Kinder

vermietet und verkauft, auch günstig für Wiedervermieter

Kinderhandel?

Feldschlösschen-Bier  
das mundet mir

im

## Affenkasten Aarau

Jeden Mittwoch Pot-au-feu!  
P Fam. Burger



## Heiratsanzeigen 8ung Architekten!

Jüngere Witwe sucht Spezialisten für Umbau von größerer Liegenschaft auf dem Lande. Entwurf und Bauleitung gegen Honorar oder feste Bauübernahme. Event. Kost und Logis im Hause. Für ledige Bewerber bei Zuneigung Heirat nicht ausgeschlossen. Vermögen Nebensache.

Was ist verlockender für den Spezialisten: die Liegenschaft oder die junge Witwe?

Greta Garbo wurde hier eine Rolle auf den Leib geschrieben, in der sie wirklich alle Register ihrer Schauspielkunst und Persönlichkeit ziehen kann.

— also tätowiert!

## Gewerbemuseum

Es war vorgesehen gewesen, die Ausstellung «Die Erfindung Gutenberg» auf den 2. Februar zu schließen. Da aber die Ausstellung vor allem seit Erscheinen des Führers, steigendes Interesse findet, ist sie bis zum 23. Februar verlängert worden.

Ganz unpolitisch — gmeint ischt de truckti Usschtelligsführer!

## Fein präparierte Wildbret-Platten

Die bekannte Haus-Spezialität der  
**Braustube Hürlmann**  
gegenüber Hauptbahnhof ZÜRICH



## SCHWEIZERHOF BERN

gegenüber dem Bahnhof  
**Das gepflegte  
Stadtreastaurant**  
Alle Zimmer mit fliess. Wasser  
und Telefon. J. Gauer.